

Rosemarie Killius

Sei still, Kind!
Adolf spricht

Gespräche mit
Zeitzeuginnen



Miltzke

Inhalt

I	Kinder als Leidtragende des Krieges	7
	Statt eines Vorworts: Das Mädchen mit dem einen Bein (<i>Rosemarie Killius</i>)	7
	»Nur noch die Puppe und dann weg weg weg ...« (<i>Gundel-Maria Busse</i>)	13
II	Sowjetische Frauen erleben den Großen Vaterländischen Krieg	19
	Sie träumte von Napoleon (<i>Marina Margarita Wassilewna</i>)	19
	Die Scharfschützin (<i>Nina Alexejewna Lobkowskaja</i>)	25
	Da kamen die Wölfe (<i>Lidia Saslawskaja</i>)	32
	Mit dem Kind über die Wolga (<i>Lotte Donskaja</i>)	41
	Hochzeit nach 50 Jahren (<i>Dora Mitrofanowna</i>)	48
	Hat der Krieg nicht auch ein weibliches Gesicht? (<i>Swetlana Alexijewitsch</i>)	55
III	Dem Terror der Nazis ausgesetzt	61
	Im Ghetto von Lodz fing alles an (<i>Dorka Sierakowiak</i>)	61
IV	Frauen des 20. Juli 1944	73
	Ich habe meine Freiheit gefunden (<i>Tisa von der Schulenburg</i>)	73
	Mein Bruder Fabian riskierte viel (<i>Ursula von Schlabrendorff</i>)	82
	Mein Vater Carl Goerdeler (<i>Marianne Meyer-Krahmer</i>)	94
	Ich bin stolz auf ihn (<i>Sabine Reichwein</i>)	108
	Das Opfer war umsonst (<i>Rosemarie Reichwein</i>)	113
V	Jüdinnen im besetzten Frankreich	121
	Mit der Metro in den Kreißsaal (<i>Etty Gingold</i>)	121
	Auschwitz entkommen (<i>Lilli Segal</i>)	131

VI	Die Töchter des Nationalkomitees Freies Deutschland	138
	»Er hat sich immer nach vorn gewagt«	141
	<i>(Ingrid Wiedemann geb. v. Seydlitz)</i>	
	Wer ist der alte Mann? <i>(Gudrun Kluge geb. Korfes)</i>	155
	Der Krieg machte sie zur vaterlosen Tochter	167
	<i>(Hiltrud Samara geb. Steidle)</i>	
VII	Die Rache der Sowjets	174
	Es ging auf Leben und Tod <i>(Gertrud Baumann)</i>	174
VIII	Dem Schrecken des Krieges nicht begegnet?	187
	Das wollte ich mir nicht befehlen lassen <i>(Maria Gerhardt)</i>	187
	Im gesamten Rußlandkrieg ständig auf Geschäftsreise	196
	<i>(Lucie Schwarz)</i>	
	Als »Agentin« gerettet <i>(Dorothee Fliess)</i>	201
IX	Verschiedene Kriegsschicksale	213
	Der Erste Weltkrieg ist mir besser in Erinnerung	213
	<i>(Erna Zimmermann)</i>	
	Es gibt keinen Besitzanspruch auf Heimat	220
	<i>(Leonie Ossowski)</i>	
	Die Brecht-Interpretin – eine »Kriegs-Marketenderin«	233
	<i>(Gisela May)</i>	
	Die Nazizeit – ein psychologischer Rückblick	243
	<i>(Margarete Mitscherlich)</i>	
	Ausgewählte Bibliographie	250
	Dank	253